

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/412

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:  
412/011/2015

## Rückbau des Kleinkindspielplatzes an der Killinger Straße

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	04.03.2015	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Jugendhilfeausschuss	28.04.2015	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

### Beteiligte Dienststellen

773

#### I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, den Kleinkindspielplatz an der Killinger Straße zu einer Grünanlage umzugestalten.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Kleinkindspielplatz an der Killinger Straße gegenüber der neuen Kinderkrippe ist seit vielen Jahren kaum genutzt. Nach der aufwendigen Neugestaltung des Spielplatzes Goldberglein in der Erlenfeldsiedlung, wird der Kleinkindspielplatz an der Killinger Straße daher als nicht mehr erforderlich angesehen. Ziel ist es durch den Rückbau von kleineren kaum genutzten Spielflächen, Spielräume für die Aufwertung von anderen Spielflächen zu gewinnen.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Rückbau des Sandkastens und der Spielgeräte, sowie der Fallschutzplatten und Ersatz durch Rasen- bzw. Pflanzflächen, die extensiv gepflegt werden.

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Ausführung der Arbeiten durch den Bautrupps der Abteilung Stadtgrün im Laufe des Frühjahrs 2015.

##### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

##### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Stadtplanausschnitt, Luftbild

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 04.03.2015

#### **Ergebnis/Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Kleinkindspielplatz an der Killinger Straße zu einer Grünanlage umzugestalten.

mit 11 gegen 0 Stimmen

gez. Stadträtin Aßmus  
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeissl  
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Jugendhilfeausschuss am 28.04.2015

#### **Protokollvermerk:**

Herr StR Höppel macht den Vorschlag, die Verwaltung möge die betroffene Fläche aufteilen und den direkten Nachbarn zum Kauf anbieten.

#### **Ergebnis/Beschluss:**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Lanig  
Vorsitzende/r

gez. i. V. Höllerer  
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang